

Grenzmauer zwischen beiden Erdteilen. Im O. hängt Europa seiner ganzen Ausdehnung nach mit Asien zusammen. Im S. Teile bildet hier das schon genannte Kaspische Meer die Grenze, weiter nach N. hin das über 2000 km lange Uralgebirge. Zwischen beiden aber ist keine von der Natur geschaffene Grenze vorhanden, da das Land hier überall flach ist. Gewöhnlich nimmt man als Grenzscheide den Uralfluß an, der vom Uralgebirge kommt und sich in das Kaspische Meer ergießt.

Europa ist der zweitkleinste Erdteil. Die größte Ausdehnung hat es von S.-W. nach N.-O. Sie beträgt beinahe 6000 km. Eine Messung in allen andern Richtungen ergibt bedeutend geringere Zahlen. An Flächeninhalt umfaßt Europa rund 10 Millionen qkm.

b. Übersicht über die wagerechte und senkrechte Gliederung.

Wagerechte Gliederung. Ein Blick auf die Karte zeigt uns, daß Europa von allen Erdteilen am meisten gegliedert ist. Vielfach schneidet das Meer in größeren und kleineren Bufen in das Land ein, und nicht weniger als fünf große Halbinseln strecken sich weit ins Meer hinaus. Dazu kommen dann noch zahlreiche Inseln. Vom Flächeninhalte des Erdteils kommt ungefähr $\frac{1}{3}$ auf die Glieder (Halbinseln und Inseln). Denken wir uns die Glieder Europas abgeschnitten, so bleibt als Kumpf ein nahezu rechtwinkliges Dreieck, dessen Ecken am Nordende des Uralgebirges, am Kaspischen Meere und am Bufen von Biscaya liegen. Von den größeren Halbinseln befinden sich zwei im N., nämlich die Skandinavische und die Färische Halbinsel. Jene erstreckt sich von N.-O. nach S.-W., diese von S. nach N. Beide sind durch schmale Meeresteile voneinander getrennt, durch die man in den großen Bufen der Ostsee gelangt. Drei andere große Halbinseln liegen an der Südseite des Erdteils. Es sind, vom W. nach O. aufgezählt, die Spanische oder Pyrenäen-Halbinsel, die Italische oder Apenninen-Halbinsel und die Balkan-Halbinsel. Von den Inseln merken wir hier nur die beiden größten, die an der Westseite des Erdteils gelegenen Britischen Inseln (Großbritannien und Irland). Der Meeresteil zwischen Großbritannien und dem Festlande heißt die Nordsee.

Senkrechte Gliederung. Der größte Teil Europas ist Tiefland. Es nimmt den ganzen O. des Erdteils ein und heißt hier Osteuropäisches Tiefland. Nach W. zu geht es in das schmalere Deutsche Tiefland über, das sich an der Ost- und Nordseeküste hinzieht. Die sw. Fortsetzung davon ist das Französische Tiefland am Atlantischen Ocean. Der sw. Teil des europäischen Festlandes ist Gebirgsland. Den Kern dieses Gebietes bildet das mächtige Hochgebirge der Alpen. Im W., N. und O. ist es von einem Kranze mittelhoher Gebirge eingeschlossen, die man darum auch als Mittelgebirge bezeichnet. Es sind im W. das Französische Mittelgebirge, im N. das